

**Gerhard ULRICH**

Avenue de Lonay 17

CH-1110 Morges – 0041 21 801 22 88

catharsisgu@gmail.com

Morges, den 18.12.16



Herr

**Johann SCHNEIDER AMMANN**

Bundespräsident

Bundeshaus

CH-3003 Bern

cc:

An alle Bundesräte und deren Ehegatten; an den Bundeskanzler Walter Turnherr

An alle National- und Ständeräte, die per e-mail erreichbar sind

An alle Mitglieder des Europarates, die per e-mail erreichbar sind

An Guido RAIMONDI, Präsident des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte

Gilbert KOLLY, Bundesgerichtspräsident

Daniel KIPFER FASCIATI, Bundesstrafgerichtspräsident

Jean-Luc BAECHLER, Bundesverwaltungsgerichtspräsident

An alle Mitglieder des diplomatischen Corps

Michael LAUBER, Generalbundesanwalt

An ungefähr 200 Journalisten – An wen es betreffen mag

## **Korrupte Schweiz – Suisse – Svizzera**

An Sie, SCHNEIDER AMMANN,

Simonetta SOMMARUGA, Vorsteherin des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes hat meine Anzeige vom 20.08.16 des korrupten und betrügerischen «Bundesrichters» **Roland Max SCHNEIDER** unbearbeitet gelassen. Am 23.11.16 sandte ich meine 5. Anzeige gegen diesen Kriminellen an den Bundesgerichtspräsidenten, mit Kopien an die 152 Bundesrichter, 7 Bundesräte und ihre Ehegatten, den Bundeskanzler, an die 200 Ständeräte und 46 Ständeräte. Ich setzte eine Frist bis zum 15.12.16. Dieser Termin ist erreicht. **Der unwiderlegbare Nachweis ist erbracht, dass SCHNEIDER Mitglied der Nomenklatura ist, welche dank der von der verschleierten Oligarchie verliehenen Immunität straffrei delinquieren kann. SCHNEIDER weiss zu viel.**

Der Finanzexperte Harry HEUTSCHI hat im 1998 nachgewiesen, dass das Volksvermögen der AHV/IV von einer Bande von Bankstern vertan wird, geduldet von der Bundesverwaltung, der Exekutive, der Legislative und Justiz. Siehe: [www.worldcorruption.info/index\\_htm\\_files/gu\\_baenziger-d.pdf](http://www.worldcorruption.info/index_htm_files/gu_baenziger-d.pdf) Damals schätzte dieser Experte die Schadenssumme auf 34 Milliarden CHF. Da dieser Betrug nie aufgehört hat, rechnet er damit, dass sie sich inzwischen auf

800 Milliarden angehäuft hat. Es handelt sich um den Jahrhundertbetrug am Schweizer Volk.

Am Ende des Golfkrieges von 1991 hatten die Truppen von Saddam HUSSEIN alle Erdölquellen Kuweits' in Brand gesetzt. Die Löschung und Wiederinbetriebnahme glückte dank der Erfindungen von Joseph FERRAYÉ. Das ursprüngliche Angebot von FERRAYÉ belief sich auf 34.92 Milliarden US\$ (1164 x 30 Mio je gelöschte und im Nu wieder erschlossene Quelle). Ein Komplott mächtiger Männer verschiedener Nationen mit Beteiligung von Schweizer Bankstern, Magistraten und Oligarchen rissen die Patentrechte an sich und legten den Erfinder. Sie verdoppelten die Rechnung, und der Irak wurde mit Erdöllieferungen als Bezahlung geschöpft, heuchlerisch als «Erdöl gegen Nahrung» etikettiert. Über die zusätzlichen 70 Milliarden US\$ des ursprünglichen Angebotes hinaus wurde das Patent an alle Erdöl-produzierenden Länder verkauft, zum Preis von 30 Mio US\$ 30 die Einheit x 120'000 Quellen in Betrieb = 3600 Milliarden – die anfängliche Kriegsbeute. Marc-Etienne BURDET schätzt, dass etwa 1/3 dieser Summe durch die Schweiz transferiert wurde = 1200 Milliarden, die dem Fiskus entgangen sind. Einnahmenverlust für den Bund : 120 Milliarden US\$ bei einem Steuersatz von 10%, entsprechend 3 Jahresausgaben der Schweizerischen Eidgenossenschaft jener Jahre. Genf hatte diesem Monumentalbetrug als Plattform gedient, orchestriert vom Genfer Notar Pierre MOTTU, heute in Monaco zu hause. Siehe : [www.worldcorruption.info/historique](http://www.worldcorruption.info/historique) BURDET schätzt, dass diese Korruptionssumme inzwischen 30 Billionen CHF übersteigt.

Der AHV-Betrug entspricht einer Summe von CHF 100'000 je Landeseinwohner. Die Affäre FERRAYÉ ist noch gigantischer. Kein anderes Land bringt solche Schmiergeldsummen je Einwohner auf die Waage.

Natürlich gibt es noch eine Reihe anderer grosser Korruptionsfälle und daneben auch die alltäglichen Korruptionsaffären, mit welchen die lokalen Vögte bedient werden. Siehe [www.worldcorruption.info/ulrich.htm](http://www.worldcorruption.info/ulrich.htm)

**Die Schweiz – das korrupteste Land. Korrupte Schweiz – Suisse – Svizzera.**

Zitat aus «Calculus of consent», J. M. BUCHANAN Nobelpreis für Wirtschaft 1986 : « Die Politiker dienen nicht dem Wohl des Landes, sondern den Interessen ihrer eigenen Karriere, also meistens den Interessen ihrer Lobbies ».

**Sie sind die Verwalter der Swiss Corruption Incorporation. Sie haben überhaupt keine Legitimität mehr. Ihr müsst alle abtreten oder abgesetzt werden ! Der Unterzeichner schliesst sich den von Marc-Etienne BURDET am 23.05.2015 erhobenen Forderungen an :**

[www.worldcorruption.info/index\\_htm\\_files/fm\\_55\\_23-05-2015.pdf](http://www.worldcorruption.info/index_htm_files/fm_55_23-05-2015.pdf)

An Sie, SCHNEIDER AMMANN

Gerhard ULRICH, Dissident